

Ad hoc-Mitteilung

PWO wird die Anteile am chinesischen Joint-Venture veräußern

- **Koreanischer Partner will Joint-Venture vollständig übernehmen**
- **2008 einmalige, nicht liquiditätswirksame Belastung von voraussichtlich 0,5 Mio. EUR**
- **Eigene PWO-Tochtergesellschaft in China nimmt Produktion planmäßig Anfang 2009 auf**

Oberkirch, 18. Dezember 2008 – Die Progress-Werk Oberkirch AG und die TAE HWA Enterprise Co., Ltd. haben sich darauf geeinigt, dass TAE HWA Enterprise den bisherigen 50%-Anteil von PWO an dem gemeinsamen chinesischen Joint-Venture übernimmt. PWO zieht sich damit vollständig aus dem Joint-Venture zurück, das 2006 für den Markteintritt in China gegründet worden war. Aus dem Verkauf der Anteile wird voraussichtlich ein nicht liquiditätswirksamer Buchverlust in Höhe von 0,5 Mio. EUR entstehen, der noch das Jahresergebnis 2008 belasten wird.

Mittlerweile kann PWO den Kunden in Asien ihre gesamte Leistungspalette über eine 100%ige-Tochtergesellschaft in Suzhou anbieten. Diese Gesellschaft wurde im laufenden Geschäftsjahr aufgebaut und wird ihre Produktion auf Basis vorliegender Aufträge zu Jahresbeginn 2009 planmäßig aufnehmen.

Progress-Werk Oberkirch AG
Der Vorstand

Unternehmensprofil PWO: Auf dem Weg zum globalen Automobilzulieferer

PWO ist einer der weltweit führenden Lieferanten für anspruchsvolle Metallkomponenten im Bereich von Sicherheit und Komfort im Automobil. Im Laufe ihrer fast 90jährigen Geschichte seit der Unternehmensgründung im Jahre 1919 hat die Gesellschaft ein einzigartiges Know-how in der Umformung und Verbindung von Metallen aufgebaut. Der deutsche Standort Oberkirch zählt heute rund 1.100 Mitarbeiter. Mit weiteren Standorten in der Tschechischen Republik, China, Mexiko und Kanada ist der Konzern global vertreten und beschäftigt weltweit rund 1.900 Mitarbeiter.

PWO ist Partner der Automobilindustrie für Entwicklung und Produktion innovativer Produkte: in Millionenstückzahlen, just-in-time und in Nullfehlerqualität. In enger Kooperation mit den Kunden werden die Produktionsstandorte von PWO für die Belieferung der jeweiligen Märkte ausgebaut. Im Rahmen dieser Globalisierungsstrategie sind bereits erhebliche Erfolge erzielt worden, so dass PWO über Aufträge verfügt, die zu einem deutlichen Wachstum von Umsatz und Ergebnis führen werden, sobald sich die Absatzzahlen der Branche wieder normalisieren.